

Autoren-Nach-Lesung

(08.02.2020)

.) Vorab nochmal die Infos aus der Einladung zu den Autorenlesungen:

<http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Autorennlesungen.pdf>

Dazu gibt es nun diese Autoren- Nach-Lesung:

.) Das Freie Radio Neumünster brachte eine Sendung über die Autorenlesung in Brokstedt:

<https://freiesradio-nms.de/2020/keine-zeit-zum-schock-eine-lesung-aus-zwei-bewegten-leben/> (- u. a. mit dem Hinweis, dass das Buch auch ein Dokument über die jüngste norddeutsche Sozial- und Demokratiegeschichte ist –)

.) Im Videoclip zur Autorenlesung wird u.a. der ehemalige Bundespräsident Walter Scheel gezeigt, wie er sagt: “Wie ist es zur Diskussion über die Kernenergie gekommen.....War es nicht so, dass die staatlichen Stellen erst aufgewacht sind, als radikale Elemente zur Gewalt griffen?”

.) Im Anschluss begann eine Diskussion über “Gewalt”, die von einem Zuschauer in dem Ausspruch gipfelte “Ich bin gegen jede Gewalt.”

.) Als Autoren argumentierten wir aus diesem früheren Interview

<http://www.schattenblick.de/infopool/umwelt/report/umri0196.html>

und unserem Aufsatz:

<http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/2014.11Gewaltfreiheit.pdf>

.) In der weiteren Diskussion ging es darum, ob es eine Gesellschaft ohne Hierarchie geben kann – die in der Meinung gipfelte, dass so etwas nur in kleinerem Rahmen möglich sei.

.) Als Autoren führten wir die Anarchist*innen in der Ukraine an, die bewiesen haben, dass auch bei einer großen Bevölkerungszahl ein Zusammenleben ohne Hierarchie möglich ist: <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/2015.03Ukraine.pdf>

.) Von einem Archäologen unter den Zuschauern wurde ergänzend dazu ausgeführt, dass Strukturen der Hierarchie in Nordeuropa zwar ab der “Älteren Bronzezeit” ca. 1.500 v.Chr. vereinzelt nachgewiesen wurden – dass aber unter den Kelten (ca. 650 bis 100 v. Chr.) in einigen Regionen ein hierarchiefreies Zusammenleben praktiziert wurde, wo lediglich nach Bedarf für einzelne Aufgaben eine/n “Anführer/in gewählt” wurde – aber ihn/sie jederzeit problemlos austauschen konnten. Bei diesen

Stämmen waren Mann und Frau gleichberechtigt. Archäologische Funde zeugen von einer hochentwickelten sozialen Struktur dieser Volksstämme.

.) Die Autorenlesung im Altonaer Museum hat der Dokumentarfotograf Hinrich Schulze als Video aufgezeichnet: <https://youtu.be/TGvTqo4JY-Q>

Rückfragen bzw. Anfragen an mail@kroeger-voss.de

Zur Info weitergeleitet.

Mit solidarischen Grüßen

Antje und Dieter

www.antjeundieter.de

<https://t1p.de/Anti-AKW-Film>

.) Und last but not least möchten wir im Zusammenhang auf das bereits 1981 entstandene politische Gedicht mit dem Titel "Nichts davon ist! - Die weiße Rose von Brokdorf" hinweisen, das mehrfach bei Hausdurchsuchungen mitgenommen und wieder herausgegeben wurde. Es erschien erstmals 2018 im BuS Verlag und wurde als Video vorgestellt: www.t1p.de/busverlag